



AWS IoT-Taster für die Automatisierung von Logistikabläufen

Bei dem Unternehmen Bornemann Gewindetechnik GmbH & Co. KG werden einfache, wiederkehrende Prozesse beispielhaft automatisiert



Problemstellung

Bei der Bornemann Gewindetechnik GmbH & Co. KG werden einfache, wiederkehrende Prozesse – wie die Übermittlung von Kanban-Karten vom Lagerregal an den Einkauf oder die Beauftragung der Schrottabholung – noch mit großem Aufwand händisch getätigt, obwohl der Workflow immer derselbe ist. Dadurch sind in der Regel mehrere Personen in den Bearbeitungsprozess eingebunden, wodurch wichtige und knappe Ressourcen des Unternehmens gebunden werden.

Zielsetzung

Das Hauptziel ist die Automatisierung der einfachen und wiederkehrenden Prozesse durch den Einsatz von AWS IoT-Tastern. Dadurch soll der Aufwand im Arbeitsalltag reduziert werden. Die durch das Projekt entwickelten Best-Practice-Anwendungen sollen bei den Mitarbeitern die Sensibilität und Offenheit für weitere Digitalisierungsstrategien erhöhen.

Projektbeschreibung

Bislang mussten Kanban-Karten aus dem Lagerregal entnommen und an den Einkauf gegeben werden, wo die Bestellung per E-Mail verfasst wurde. Außerdem wurde die Schrottabholungen vom Sekretariat per Fax bestellt, nachdem ein Mitarbeiter aus der Fertigung über den Bedarf informiert hatte. Diese Prozesse sollen durch den Einsatz von AWS IoT-Tastern digitalisiert werden.

Industrie 4.0

Die AWS IoT-Taster ermöglichen die Digitalisierung von Logistikabläufen. Sie bieten folgende Vorteile gegenüber herkömmlichen Methoden und Lösungen:

- günstig, Cloud-programmierbar, frei konfigurierbar und durchgängig digitale Prozesse
- schnelle Integrationsmöglichkeit zu Testzwecken und leichte Erweiterbarkeit im Erfolgsfall

Beteiligte



Bornemann Gewindetechnik GmbH & Co. KG



Institut für Fertigungstechnik
und Werkzeugmaschinen

Institut für Fertigungstechnik
und Werkzeugmaschinen

Kontakt

Sören Wilmsmeier
+49 511 762-18285
wilmsmeier@ifw.uni-hannover.de